

Eng verbunden mit der Gesellschaft – unsere Geschichte

Zeitgeschichte

1964 Erste Schweizer Autobahn Lausanne–Genf

1968 First man on the moon

1969 Beznau 1, erstes Schweizer KKW

1971 Gründung der ersten grünen Partei in der Schweiz. Auslöser: ein Autobahnprojekt

1971 Einführung Frauenwahlrecht in der Schweiz

1972 Bericht des Club of Rome: «Grenzen des Wachstums»

1973 Ölkrise: Ölpreis steigt bis 1974 um mehr als 170 Prozent

Rezession: 1975 schrumpft das BIP in der Schweiz um mehr als 6 Prozent

1978 Initiative «Demokratie im Nationalstrassenbau» wird verworfen

1986 «Tschernobyl» Reaktorkatastrophe

1985 Inkrafttreten der Luftreinhalteverordnung

1983 Verabschiedung des Umweltschutzgesetzes

1986 Die Räte stimmen dem Programm «Bahn 2000» zu

1986 «Schweizerhalle» Chemieunfall

1987 Das Parlament reduziert den Preis für das Halbtaxabo von 360 auf 100 Franken

1992 Erster «Weltklimagipfel» in Rio: UNO-Konferenz über Umwelt und Entwicklung

1992 Volksentscheid: Beitritt zum EWR wird abgelehnt

1989 Die Berliner Mauer fällt

1993 Das CERN schaltet das «World Wide Web» frei

1994 Alpeninitiative zum Schutz des Alpengebiets vor Transitverkehr angenommen

1996 Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen tritt in Kraft

2001 «9/11» Terroranschlag auf das World Trade Center

2002 Der Euro wird eingeführt

2007 Der Film «An Inconvenient Truth» über den Klimawandel gewinnt den Oscar für den besten Dokumentarfilm

2008 Staatliches Rettungspaket für die UBS

2008 Schweiz gehört dem Schengenraum an

2011 Schweizer Bundesrat beschliesst den Atomausstieg, Energiestrategie 2050

2011 Verheerendes Erdbeben in Japan, Reaktorkatastrophe von Fukushima

2011/2012 «Euro-Krise»

2012 Schweiz hat 8 Millionen Einwohner

2012 Initiative gegen den Bau von Zweitwohnungen angenommen

Hochkonjunktur
Technikeuphorie

60er Jahre

Rezession
und Skepsis

70er Jahre

Sorge um
die Umwelt

80er Jahre

Die Grenzen fallen,
Globalisierung

90er Jahre

Die Entdeckung
der Verletzbarkeit

2000er Jahre

Lebensqualität
mit knappen
Ressourcen

2010er Jahre

Hoffnungsfroher
Start

Die Krise als
Chance

Umweltverträgliche
Lösungen

Standbeine im
EWR und in Asien

Verdichtung
und Vernetzung

50 Jahre
Basler & Hofmann

«Gemeinsam.
Mit Kopf
und Herz»

Basler & Hofmann

1963 Ernst Hofmann und Ernst Basler gründen mit dem Mitarbeiter Walter Bolliger Basler & Hofmann und mieten noch im selben Jahr ein Büro mit Platz für 22 Mitarbeitende

1966 Konrad Basler verstärkt das Team und wird 1969 Partner

1966 Schlüsselauftrag Heitersbergtunnel. Weitere Grossprojekte wie Uni Irchel, Autobahn und Heizkraftwerk Aubrugg führen zu neuen Dienstleistungen: Hochbau, Verkehrsplanung, Brücken- und Strassenbau, Wasserbau...

1966 bis 1973 Starkes Wachstum von 29 auf 125 Mitarbeitende

Konventionelle Ingenieuraufgaben werden knapp: Das Unternehmen etabliert sich als Problemlöser für neue Fragen und erschliesst neue Kompetenzen, z. B. in den Bereichen Energie und Sicherheit

1974 Sicherheitsgutachten für die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK, heute ENSI)

1978 Energiekonzept für den Kanton Zürich

Impulsprogramm «Wärmetechnische Sanierung von Gebäuden»

1981 Ernst Basler verlässt Basler & Hofmann und gründet Ernst Basler + Partner

1984 Abfallkonzept für den Kanton Zürich

1985 Neue Kompetenz: Umweltplanung

1987 Risikoanalyse Kanton Basel-Stadt

1988 «Umweltschutz ist nicht Sache einer Abteilung, sondern Grundhaltung von uns allen» (Konrad Basler)

Grossprojekte: Bahnhof Museumstrasse und Limmatunterquerung (Zürcher S-Bahn)

Verkehrsdreieck Zürich-Süd «Brunau»

1990 Erste Sitzung im Grossprojekt AlpTransit Gotthard Nord

Die digitale Welt hält Einzug: 1990 Datenbank der festen Anlagen DfA für die SBB

1993 Leitungsinformationssystem (Lifos) für Zollikon, das erste GIS von Basler & Hofmann

1991 «Wir kämpfen mit Ideen, nicht mit dem Preis» (Ernst Hofmann)

1998 Beteiligung an einem Büro in Bratislava

1994 Gründung Basler & Hofmann Singapore

1993 Beteiligung an einem Büro in Halle

1992 Alfred Hagmann wird Vorsitzender der Geschäftsleitung

2004 Dominik Courtin wird Vorsitzender der Geschäftsleitung

2005 Auftrag Durchmesserlinie Zürich, Abschnitte Bahnhof Löwenstrasse und Weinbergtunnel

Die Unternehmensgruppe formiert sich. Vier neue Unternehmen unter dem Markendach von Basler & Hofmann: 2005 Basler & Hofmann Slowakei 2006 Basler & Hofmann Deutschland 2010 Basler & Hofmann West AG, Bern 2011 Basler & Hofmann Innerschweiz AG

Verdichtung des Kompetenznetzes durch neue Spezialgebiete 2009 Photovoltaik 2011 Brandschutz, Erschütterungsschutz

Konfektionierung von Dienstleistungen nach Kundensektor: 2008 Flughafenbau 2009 Schulraumentwicklung 2011 Bahnhofsbaus